



Ecker/Danninger besuchen Fürst Möbel in Golling

Seit 147 Jahren setzt die Tischlerei auf Möbel nach Maß und die Lehrlingsausbildung

29.04.2022, 13:52



© FRANZ GLEISS

V.l.: Lukas Fürst, Geschäftsführer Fürst Möbel, Landesrat Jochen Danninger, WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker, Alois Sterkl, Gewerberechtl. Geschäftsführer Fürst Möbel, Helmut Miernicki, Geschäftsführer ecoplus

Der traditionsreiche Familienbetrieb Fürst Möbel hat sich seit seiner Gründung der Fertigung von Maßmöbeln in den Bereichen Gesundheit, Hotel, Ladenbau, Bildung und Wohnraum verschrieben. Produziert wird ausschließlich in der Tischlerei in Golling an der Erlauf. Besonders stolz ist man darauf, seit Beginn Lehrlinge auszubilden und das Unternehmen als große Familie zu führen.

„Betriebe wie Fürst Möbel, die selbst Lehrlinge ausbilden, sind klar im Vorteil. Die Lehrlingsausbildung ist eine gute Investition in die Zukunft. Das Unternehmen ist ein gutes Beispiel dafür, dass die Lehrlinge von heute die Fach- und Führungskräfte von morgen sind“ freut sich Wolfgang Ecker, Präsident der Wirtschaftskammer Niederösterreich, über die jahrzehntelange Tradition der Lehrlingsausbildung im Betrieb.

Landesrat Jochen Danninger betont: „Erfolgsgeschichten wie Fürst Möbel zeigen, wie wichtig diese für unsere Regionen sind. Gerade in Zeiten des Mitarbeitermangels ist dies ein Best-Practice-Beispiel dafür, wie man mit familienfreundlichen Maßnahmen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Anreiz geben kann und damit den regionalen Standort stärkt.“

Gemeinsam mit Partnern an guten Lösungen arbeiten und diese umsetzen war und ist das Erfolgsrezept von Fürst Möbel. Das Motto „... nur gemeinsam“, wurde schon vom Gründer Franz Fürst 1875 ausgegeben und wird nach wie vor gelebt. Martina Fürst erklärt: „Wir verstehen uns als Verwirklicher der Ideen der Architektur. Basis für unseren nachhaltigen Erfolg sind treue Mitarbeiter, langjährige Geschäftspartner und die Lehrlingsausbildung. Schließlich haben 70% unserer Führungskräfte bei uns gelernt.“ Die Strategie, Fachkräfte selbst auszubilden, sichert auch aus Sicht von Fürst langfristig Arbeitsplätze in Niederösterreich.

Das könnte Sie auch interessieren



Betriebsbesuch von Bezirksstellenobfrau Silvia Rupp

Hofamt Priel [➤ mehr](#)



Baummesse in Hollabrunn

Hollabrunn [➤ mehr](#)



Neues Ortsmarketing in Brunn am Gebirge mit brunn.life

Brunn am Gebirge [➤ mehr](#)